



Schweizer Hilfe für Spaltkinder (SHfS)

Jahresbericht 2022



Inhalt

Vorwort	03
Verein Schweizer Hilfe für Spaltkinder	04
Bericht aus dem Spaltzentrum Patna, Indien	05/06
Pilotprojekt Malawi	06/07
Rückblick auf das Jahr 2022	08/09
Finanzen	10
Vorstand und Mitglieder der SHfS	11



Dibyanshi vor und nach ihrer Operation am 2. November 2022.

Das Mädchen wurde im April 2022 mit einer Lippenspalte geboren. Eine frühe Behandlung ist wichtig für eine optimale Entwicklung, auch im Bereich der Sprache.

Vorwort



Liebe Mitglieder, Spender und Freunde der SHfS im Namen des Vorstandes der Schweizer Hilfe für Spaltkinder freue ich mich, Ihnen den Jahresbericht 2022 präsentieren zu können. Dank Ihrer grosszügigen Unterstützung konnten wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinder in Patna, Indien, operieren und ihnen damit eine bessere Zukunft schenken. Unsere Ärzte haben auch im vergangenen Jahr wieder hervorragende Ergebnisse erzielt.

Neben der medizinischen Versorgung setzen wir uns auch für die Bildung und Aufklärung der betroffenen Familien ein. Denn noch immer werden Kinder mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten in vielen ländlichen Regionen Indiens stigmatisiert und ausgesetzt. Durch unsere Aufklärungsarbeit können wir dazu beitragen, dass diese Vorurteile abgebaut werden und die betroffenen Kinder eine Chance auf eine glückliche Zukunft erhalten.

Es freut mich besonders, Sie im vorliegenden Bericht auch über den Stand unseres neuen Projekts in Malawi informieren zu können, welches wir zusammen mit der Zikomo Foundation aufbauen.

Ich danke allen Spenderinnen und Spendern herzlich für das in uns gesetzte Vertrauen und die Unterstützung im vergangenen Jahr. Ein herzliches Dankeschön geht auch an den Vorstand und die Mitglieder für ihr aktives Mitwirken in unserem Verein.

Mit herzlichen Grüssen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. van den Hoek'. The signature is fluid and cursive.

Dr. med. dent. Jasper van den Hoek, Präsident

Verein Schweizer Hilfe für Spaltkinder (SHFS)

Der Verein Schweizer Hilfe für Spaltkinder (SHFS) ist ein gemeinnütziger, humanitärer Verein mit dem Zweck, in Entwicklungsländern Kindern mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalten zu helfen. Er setzt sich für eine umfassende Behandlung dieser Kinder ein, um ihnen ein unversehrtes Gesicht zu geben, eine normale Nahrungsaufnahme und eine gute Sprachentwicklung zu ermöglichen. Dies sind Voraussetzungen für den regulären Schulbesuch, die soziale Integration und ein erfolgreiches Leben.

Der Verein Schweizer Hilfe für Spaltkinder (SHFS) fördert ausschliesslich Einrichtungen, die von einheimischen Chirurgen, Ärzten und Therapeuten getragen werden. Nach dem erfolgreichen Abschluss von Projekten in Kamerun und Südkindien konzentriert sich der Verein seit August 2018 auf die Förderung eines Spaltzentrums im nordindischen Patna, der Hauptstadt des indischen Bundesstaats Bihar.



Chirurg Dr. Uma Shankar (fünfter v.l.) mit seinem Team

Bericht aus dem Spaltzentrum Patna, Indien

Im Spaltzentrum im indischen Patna, gelegen am heiligen Fluss Ganges im Bundesstaat Bihar, gab es im Jahr 2022 eine sehr positive Entwicklung. Die Stadt hat sich nach dem Hochwasser 2021 sehr gut erholt. Die Anzahl Operationen im Spaltzentrum konnte auf 277 gesteigert werden (Vorjahr: 201). Die Schweizer Hilfe für Spaltkinder förderte davon 217 Operationen. Nach wie vor liegt der Anteil der primary surgeries (Erstoperationen) zwischen 80 und 90%. Die erhöhte Zahl an Operationen ist vor allem auf die intensivierte Patientensuche zurückzuführen. Mittlerweile sind fünf Sozialarbeiter, sog. patient animators, nicht nur an den Wochenenden, sondern während der ganzen Woche mit der Suche beschäftigt. Zum Teil werden Patienten mit Tür-zu-Tür-Besuchen gefunden.



Die gemeinnützige Organisation ABMSS (www.abmss.in) in Bengaluru, unter deren Dach das Spaltzentrum betrieben wird, ist mit der Kooperation mit dem erfahrenen Spaltchirurgen Dr. Uma Shankar und seinem Team in Patna sehr zufrieden.

Die internetbasierte, monatlich nachgeführte Behandlungsdokumentation, in die die SHfS Einblick hat, ist sehr gut. Auch die Koordination und Kommunikation mit dem Spaltzentrum funktionieren sehr gut. Der Chirurg Dr. Uma Shankar und der leitende Sozialarbeiter, Mr. Arbind, waren von Anfang an im Team dabei. Die personelle Kontinuität trägt maßgeblich zum Erfolg in Patna bei. ABMSS plant für 2023 einen Besuch vor Ort.

Aufklärung ist ein wichtiger Bestandteil der Hilfe vor Ort. Sozialarbeiter gehen von Tür zu Tür, zeigen Bilder von Kindern mit Spaltfehlbildung und fragen, ob ein solches Kind bekannt ist. Dann nehmen sie Kontakt mit den Eltern auf und informieren über die Behandlungsmöglichkeiten.



Bericht aus dem Spaltzentrum Patna, Indien

Stefan Rivald, Mitglied der SHfS, besuchte im Rahmen einer privaten Reise im Juni 2022 das Spaltzentrum und gewann einen sehr positiven Eindruck: Ein erfahrenes und gut aufgestelltes Team empfing ihn in einem kleineren aber gut ausgestatteten Spital. Der Besucher durfte sogar bei Operationen dabei sein und erlebte dabei ein sehr engagiertes und gut eingespieltes Behandlungsteam.

Dr. Shankar fühlt sich der Region Bihar, wo er selbst herkommt und die Menschen häufig sehr arm sind, verbunden und möchte nicht in einer indischen Metropole arbeiten, obwohl dort die Verdienstmöglichkeiten besser sind. Ein besonderes Moment seines von Gastfreundschaft geprägten Aufenthalts erlebte Stefan Rivald, als er zwei kleine Spaltpatienten und ihre glücklichen und dankbaren Eltern nach der Operation erleben konnte!

Der Trend zu einer höheren Anzahl Operationen (40 – 60 OPs pro Monat) hält seit Herbst 2022 ungebrochen an. Entsprechend gibt es einen grossen Bedarf an Unterstützung.

Pilot-Projekt mit dem Daeyan Luke Hospital Lilongwe, Malawi

Im Jahresbericht 2021 haben wir uns darüber gefreut, dass wir dank der Aussicht auf eine grössere Spende den Aufbau eines Zentrums zur umfassenden Behandlung von Spaltkindern in Malawi in Angriff nehmen können.

Vorneweg: Es gab 2022 zahlreiche Koordinationssitzungen und unser Ziel, ein Spital für eine mögliche Zusammenarbeit zu finden, haben wir erreicht. Unser Partner, die Zikomo Foundation mit Sitz in Bern und Malawi (www.zikomo-foundation.org) hat uns bei der Suche vor Ort nach einem geeigneten Spital sehr unterstützt. Aktuell besteht eine Kooperation mit dem Daeyan Luke Hospital in Lilongwe, wo 2023 erste Spaltkinder operiert werden sollen.

Für uns als Schweizer Hilfe für Spaltkinder (SHfS) hat die Qualität der Operationsergebnisse und Behandlungen oberste Priorität. Daher haben wir mit dem Spital ein Pilotprojekt gestartet, um uns ein Bild von der Qualität der

ersten 10 Operationen zu machen. Weitere Schritte können wir so auf einer soliden Grundlage zum Wohl der kleinen Patienten entscheiden. Wir haben in dem Projektjahr auch festgestellt, dass es gar nicht so einfach ist, die kleinen Spaltkinder ausfindig zu machen. Malawische Kinder werden allgemein selten bei der Geburt korrekt registriert und Spaltkinder werden zudem oft mit «bösem Zauber / Hexerei» in Verbindung gebracht und versteckt. Der Fieldworker der Zikomo Foundation fährt daher mit seinem Geländewagen umher und versucht in den Dörfern Spaltkinder und ihre Eltern zu finden, um sie auf die Möglichkeit einer Operation aufmerksam zu machen.

Erschwerend kommt hinzu, dass mehr als ein Drittel der malawischen Bevölkerung nicht lesen und/oder schreiben kann. Zur Bekanntmachung unseres Angebots haben wir zusammen mit Zikomo begonnen, via Radio, TV und sozialen Medien auf unser Projekt aufmerksam zu machen. Dies werden wir 2023 in einfacher (Bild-) Sprache verstärkt fortführen.

Wir arbeiten weiter mit viel Engagement daran, Ihnen im nächsten Jahresbericht von ersten Operationen und weiteren Meilensteinen im Malawi Projekt berichten zu können.



Unser erster Spaltpatient, der in Malawi operiert wurde.

Rückblick auf das Jahr 2022

2022 fanden drei Vorstandssitzungen und eine Mitgliederversammlung statt. Im Folgenden sind die wichtigsten Beschlüsse kurz zusammengefasst:

Vorstandssitzung vom 6. Mai 2022

Obwohl noch nicht alle Details mit dem Daeyan Luke Hospital geklärt sind, wird ein Letter of Intent von der SHfS und der Zikomo Foundation unterzeichnet. Anschliessend wird das weitere Vorgehen im Pilotprojekt besprochen.

Der Katalog der Deutschen Cleft Kinderhilfe mit Einteilung nach Schweregrad soll als Grundlage dienen. Die Patienten werden in der Datenbank der Deutschen Cleft Kinderhilfe erfasst.

Es wird ein Entwurf für ein Agreement zwischen der SHfS, der Zikomo Foundation und dem Daeyan Luke Hospital besprochen, der auf einem Mustervertrag der Deutschen Cleft Kinderhilfe beruht. Diverse Details sollen noch angepasst und das agreement mit einem safety protocol ergänzt werden.

Mitgliederversammlung vom 10. Juni 2022

Die MV genehmigt die Jahresabrechnung und erteilt dem Vorstand Decharge.

Martin Straumann wird als neues Mitglied in den Verein aufgenommen. Stefan Rivald berichtet aus Patna. Als Ziel für Patna werden 200 OP angestrebt (mit finanzieller Absicherung durch die Deutsche Cleft Kinderhilfe).

Malawi: Angela Guldemann berichtet über eine erste Online-Sitzung mit Vertretern des Spitals und einem lokalen Vertreter von Zikomo. Es wurden logistische Fragen diskutiert und ein regelmässiger Austausch vereinbart.

Fundraising: Eine Arbeitsgruppe bestehend aus Brigitte Winkler und Martin Straumann wird eine Strategie für Kommunikation und Fundraising entwickeln.

Vorstandssitzung vom 9. Dezember 2022

Seit dem Projektstart «Malawi» im Mai 2021 hat sich einiges getan, Kooperationen wurden vertieft. Die Rekrutierung der Kinder gestaltet sich schwierig. Malawi ist sehr lokal organisiert und es gibt keine offiziellen Einwohnerregister. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit der Zikomo Foundation, die sich in Malawi karikativ einsetzt. Die Zikomo Foundation hat für das Malawi-Projekt einen Field- Worker vor Ort an Bord geholt. Er kümmert sich um die Rekrutierung der zu operierenden Kinder und um das Erstellen der Dokumentation (nach Vorgaben des SHfS).

Es wurde vereinbart, dass weitere mögliche Kooperationen angeschaut werden, wie zum Beispiel mit Dr. Kalua, der in Malawi mit Blinden arbeitet und weit vernetzt ist oder mit der Unicef, welche ein Projekt zur Geburtenregistrierung in Malawi hat. Die Webseite wird überarbeitet und um einen Spendenbutton erweitert. Diese Aufgabe übernimmt Angela Guldemann.

Spendenaufruf und Spenden über die Webseite

Im November wurde eine Spendenaufruf versandt.

Auf unserer Webseite können weiterhin sicher und einfach via Paypal Spenden überwiesen werden: www.spalkinder.ch. Wir danken Nicolai Stucki für die Betreuung der Webseite.



Priyanhsu hat nun beide Operationen hinter sich. Die Lippen-OP fand bereits im Juni 2021 statt. Im Mai 2022 wurde dann seine unvollständige Gaumenspalte verschlossen. Der kleine Junge kann nun ohne körperliche Einschränkungen gross werden. Und niemand wird ihn mehr verspotten oder aufgrund seines Aussehens ausgrenzen.

Finanzen

Jahresrechnung 2022

Vereinskonto Postfinance 60-540048-8

Stand 31.12.2021: 79'576.63 CHF (2020: 107'208.19 CHF)

Stand 31.12.2022: 34'108.54 CHF (-57%)

Spendeneinnahmen: 29'882.00 CHF (2021: 42'130 CHF, -29%)

Mitgliederbeiträge: 303.64 CHF

Zahlungen Patna 69'657.09 CHF (2021: 69'654 CHF, +0%)

Zahlung Zikomo: 5'645.00 CHF

**Anzahl Operationen: Patna: 217 (2021:199, +9%. 9 OPs 2023 bezahlt)
Malawi: 1**

Administrative Kosten Kontogebühren: 103.89 CHF

Hostinggebühren: 147.75 CHF

Raummiete: 100.00 CHF

Total: 351.64 CHF
(1.1% der Einnahmen)

Unsere Mitglieder arbeiten ehrenamtlich und tragen die administrativen Unkosten selber, so dass Ihre Spende vollumfänglich den kleinen Spaltpatienten zugute kommt.

Dank

Wir bedanken uns bei allen Spenderinnen und Spendern für die grosszügige und teils langjährige Unterstützung. Dank Ihren Spenden können wir die Behandlung von Spaltkindern weiterhin gewährleisten und den Betroffenen eine bessere Zukunft sichern.

Den vorliegenden Jahresbericht hat Ulrike Claassens von der Deutschen Cleft Kinderhilfe gestaltet. Herzlichen Dank!

Vorstand und Mitglieder der SHfS

Vorstand

Dr. med. dent. Jasper van den Hoek (Präsident)

Dr. med. Sandro Negri (Geschäftsführer)

Dr. med. Brigitte Winkler

Dr. phil. Angela Guldemann

Alexander Gross (Vorstandsvorsitzender Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.)

Mitglieder (neben dem Vorstand)

Marianne Campiche

PD Dr. med. Giorgio La Scala

Dr. phil. Margrit Leuthold

Dr. med. Jaqueline Nicolet

Dr. Dushyant Prasad

Nicole Reinbold

Stefan Rivald



Vereinsmitglieder der Schweizer Hilfe für Spaltkinder

Unsere Partnervereine:

In Deutschland:

Deutsche Cleft Kinderhilfe e.V.
Stühlingerstrasse 11
79106 Freiburg, DEUTSCHLAND
info@spaltkinder.org
www.spaltkinder.org
Geschäftsführerin: Andrea Weiberg

In Indien:

ABMSS
Ground Floor, IndiQube Penta, #51,
Richmond Road, Bengaluru 560025,
INDIEN
www.abmss.in
General Secretary: Dr. Dushyant Prasad
dushyant.prasad@abmss.in



Spendenkonto

PC-60-540048-8
IBAN: CH72 0900 0000 6054 0048 8
BIC PostFinance: POFICHBEXXX
Schweizer Hilfe für Spaltkinder
4106 Therwil

Kontakt

Schweizer Hilfe für Spaltkinder
Im Kirsgarten 57
4106 Therwil
info@spaltkinder.ch
www.spaltkinder.ch